

April/  
Mai 2024

# ENGELSPOSAUNE

Pfarnachrichten der katholischen Pfarrgemeinde  
Zu den heiligen Engeln für Kirchrode, Bemerode, Wülferode

[www.heilige-engel.de](http://www.heilige-engel.de)



Katholische Pfarrgemeinde  
Zu den heiligen Engeln

- 3 An(ge)dacht
- 6 Impuls
- 8 Blickpunkt
- 13 Gemeindeleben
- 28 Nachgefragt
- 32 Gottesdienstplan
- 36 Ökumene
- 40 Termine
- 43 KulturBühne
- 44 Kirche rundum
- 46 Gut zu wissen
- 49 Kinderseite
- 50 Kontakte

## God is here...

**...in unserer Kirche, in unseren Familien, in unserer höchsten Freude, in unserem tiefsten Leid, in unserem Alltag, auch dann, wenn wir eigentlich ganz woanders sind, auch dann, wenn wir die Rechnung - wie so häufig - ohne IHN gemacht haben. God is here!**

Liebe Gemeindemitglieder,

unter diesem Vorzeichen fand Anfang dieses Jahres die vom Gebetshaus Augsburg veranstaltete MEHR-Konferenz, nunmehr vielmehr ein Glaubensfestival, erstmals seit der Corona-Pandemie wieder statt.

Ca. 11.000 Christen verschiedener Konfessionen versammelten sich in den Augsburger Messehallen, darunter auch einige Mitglieder unserer Gemeinde, um mitunter Gott im Lobpreis und darüber hinaus anzubeten, Vorträge und Glaubenszeugnisse zu hören, sich auszutauschen, und um Gottesdienst und Eucharistie zu feiern.

So erinnerte uns Johannes Hartl, der Gründer des Gebetshauses Augsburg, an die "erste Liebe" zu Gott, die mit der Zeit auch abstumpfen kann und zu der wir zurückkehren dürfen, wenn wir wieder in die Beziehung zum Herrn investieren. Oder er sprach über das

echte Leben im Kontakt zur Realität und eingebettet in Gottes Liebe im Gegensatz zu Realitätsverleugnungen und -verweigerungen.

Der Wiener Erzbischof Kardinal Christoph Schönborn sprach über seinen Weg und seine Freundschaft mit Gott, wobei er auch für offene Kirchen (gebäude) plädierte (schön, dass wir unsere Kirche größtenteils offenhalten) und uns dazu ermunterte, unser Glaubenswissen zu vertiefen, denn man kann nur "weite Brücken bauen [...], wenn man feste Pfeiler hat".

Dass bei einem solchen Glaubensfestival nicht nur die Freude und der Lobpreis im Leben mit Gott sondern auch das Leid zur Sprache kommt, zeigte das berührende Glaubenszeugnis der Journalistin Esther Maria Magnis. Sie las aus ihrem autobiographischen Buch "Gott braucht dich nicht", wobei

**Viel Freude beim Lesen der Engelsposaune!**

deutlich wurde, dass sie durch mehrere Krisen - sie verlor zunächst ihren Vater und kurz danach ihren Bruder durch Krebserkrankungen - ihren Glauben an Gott überhaupt erst völlig neu wiederentdeckte. An uns Mitchristen appellierte sie, Gott im Bittgebet mehr zuzutrauen.

Beeindruckend war auch ein Vortrag von Patrick Knittelfelder, einem Unternehmer aus Salzburg, der selbst gerade erst eine Krebsbehandlung hinter sich hat und gerade die Erfahrung macht, dass Gott der Einzige ist, der bleibt, wenn es existenziell wird und alle Fassaden, alle Dinge, die man sich und anderen bisher vormachte, fallen.

Neben weiteren Gästen sei hier abschließend noch Nicky Gumbel genannt, ein anglikanischer Pastor aus London. Er organisierte vor knapp 30 Jahren die ersten Alpha-Glaubenskurse, die seitdem millionfach konfessionsübergreifend an vielen Orten in der ganzen Welt stattgefunden haben und durch die viele Menschen (wieder) zum Glauben fanden. Unsere Gemeinde ist übrigens ebenfalls ein solcher Ort, wo aktuell ein Alpha-Kurs zum wiederholten Mal stattfindet.

Ein Highlight war sicherlich - abgesehen von "Wetten dass..." - die Saalwette, in der es darum ging, einen Chor von mindestens 250 Sängerin-

nen und Sängern zusammenzubekommen, um ein modernes Lobpreislied mehrstimmig zu singen... am Ende kamen 800 zusammen.

Und wurde es einem zwischenzeitlich etwas zu viel und brauchte man etwas Ruhe, so gab es auch dafür entsprechende Orte, so z.B. auch in der stillen Anbetung vor dem Allerheiligsten.

Es ist schön, gerade in der heutigen Zeit solche besonderen Tankstellen zu haben, wo sich die Freude unseres Glaubens nochmal auf eigene Weise zeigt und wo man Ermutigung für das eigene Leben erfährt.

Aber ausschließlich auf Basis solcher Großveranstaltungen könnte Kirche auf Dauer nicht funktionieren und hat sie auch nie funktioniert.

Und so wünsche ich uns, dass auch unsere Gemeinde immer mehr zu so einer Oase wird, in der wir im Glauben und somit in der Beziehung zum Herrn wachsen können, in der wir uns (gegenseitig) stärken können und - um es biblisch auszudrücken - in der wir nach und nach "salziger" und "helleres Licht" werden.

*Christoph-Marian Goletz,  
Mitglied im PGR*



© MEHR / Stefan Pfeiffer



KLEINER UNTERSCHIED

Auf dem Rasen sitze ich  
und denke zurück ans Rasen.

Leben als Autobahn  
und an den Rändern fliegt vorbei,  
was sich bewundern ließe.  
Ja, ich raste.

Nun sitze ich hier und raste.  
Gänseblümchen leuchten.  
Und der Himmel ist weit.

TINA WILLMS

Foto: Yvonne Mey

### Liebe Schwestern und Brüder!



Wer an Gott glaubt, der weiß, dass Gott alle Menschen, ja seine ganze Schöpfung segnet. Wir wissen im Glauben,

dass er mit uns geht, dass er bei uns ist auch in allem Schweren dieser Welt. Von Beginn dieser Welt an, von Beginn eines jeden Menschenlebens an.

Und dass wir Menschen zusammen mit der ganzen Schöpfung zugehen auf ein gutes Ziel. Oder wie es zum Schluss des vierten Hochgebetes heißt:

„Und wenn die ganze Schöpfung von der Verderbnis der Sünde und des Todes befreit ist, lass uns zusammen mit ihr dich verherrlichen in deinem Reich durch unseren Herrn Jesus Christus.“

Wir sind also durchaus von Anfang unserer Existenz an schon Gesegnete.

Von diesem Segen müssen wir allerdings auch erst einmal erfahren. Wer nie von Gott gehört hat, der weiß auch nicht um Gottes Segen.

Und wenn wir es denn aber durch das Aufwachsen im Glauben erfahren und dann wissen, tut es trotzdem gut, diesen Segen Gottes als immer wieder neu zugesprochen zu erleben. In den Sakramenten und Sakramentalien der Kirche und zumal zum Ende der Feier der Hl. Messe.

Es ist wohl so ähnlich, wie wenn wir um einen geliebten und uns liebenden Menschen in der Ferne wissen. Wir wissen auch um seine Liebe, aber es tut doch gut, diesen Menschen immer wieder von ganz nah zu erleben oder zu mindestens einen Brief, eine schriftliche Mitteilung von ihm zu bekommen und seine Liebe zu uns immer wieder ausgesprochen zu hören oder zu lesen.

Der Segen Gottes, wie wir ihn durch die Kirche erfahren dürfen, ist eine Konkretisierung der Liebe Gottes. Ein Aussprechen, ein zur Sprache bringen seiner Liebe. Seine Liebe zu uns ist immer schon da. Und Gott selbst braucht für seine Liebe keine Formulierungen seiner Kirche.

Aber wir Menschen brauchen diese Worte seines Segens, das Aussprechen dieser Liebe, damit wir immer wieder an Gottes Liebe erinnert werden, da-

mit wir sie nicht vergessen, die Liebe Gottes zu uns und zu seiner Schöpfung.

Wer US-amerikanische Filme kennt, der weiß, dass man es mit dem Aussprechen von „ich liebe dich“ den ganzen Familienalltag durch auch über-treiben kann, aber sich Gottes Liebe zusagen lassen am Sonntag und / oder zu den besonderen Feiertagen, beim Blasiussegens und zu den Lebenswen-den bei Taufe, Erstkommunion, Fir-mung, Hochzeit und Tod, das ist schon ein gutes Maß an Zuspruch für den Glaubenden: Ihm kann jedes Mal so recht bewusst werden, dass Gott dabei ist in seinem Leben, dass er ihn trägt mit seiner Liebe.

An dieser Stelle noch ein Hinweis auf die Segnung von Dingen. Wenn wir da unser katholisches Benediktionale auf-schlagen, unser offizielles Ritualbuch für jegliche Segnungen jeglicher Dinge (und es gibt tatsächlich auch unter der Nummer 99 die „Segnung jeglicher Dinge“), dann kann man sich schon wundern, was da alles erwähnt wird, vom Adventskranz über Kräuter und Feuer, Heiligenbilder, Fahnen und Ker-zen, Wohnungen, Rathäuser, Hotels und Schulen, Schiffe und Seilbahnen, Musikinstrumente und Bergsteigerge-

räte und und und. Aber es sind mit den Segnungen all dieser Dinge natürlich letztlich die Menschen gemeint, die mit diesen Dingen zu tun haben, zumal sie gebrauchen, anschauen und mit-sichtragen. Der Segen Gottes be-kommt sozusagen mit dem gesegne-ten Ding noch eine weitere Aus-drucksform über die bloße mündliche Sprache hinaus.

Und wenn da jemand sein Leben lang ein kleines Kreuz um den Hals trägt, das bei seiner Taufe mit dem Taufwas-ser gesegnet worden ist, dann kann das schon ein ganz besonderes Nähe-gefühl zu Gott hin sein.

In diesem Sinne werden wir in Hl. En-gel übrigens am Sonntag nach Pfings-ten, dem Dreifaltigkeitssonntag, nach dem Gottesdienst auch einen Segen für Fahrradfahrer und ihre Fahrräder anbieten. Sie wissen ja, wie es gemeint ist.

Eine gesegnete Osterzeit noch! (sie reicht vom Ostersonntag bis Pfings-ten)

wünscht Ihnen

Ihr Pastor Christoph Harmening

# Segen

Alles, was es  
zu wissen gibt



Foto: N. Schwarz/Gemeindebriefe/Druckerei.de

*Wer jemanden segnet, spricht ihm oder ihr dadurch Gutes bzw. eine heilvolle Kraft zu. Wie zum Beispiel Glück oder Schutz. Durch einen Segen soll die gesegnete Person Anteil an göttlicher Kraft oder Gnade bekommen.*

Ein Segen wird bei verschiedenen Anlässen gesprochen. Zum Beispiel als Gruß bei Begegnung und Abschied oder an den Wendepunkten des Lebens: Geburt, Konfirmation, Hochzeit und Tod. In der römisch-katholischen Kirche werden Segnungen als Zeichenhandlungen verstanden, die „das Leben der Einzelnen und der menschlichen Gemeinschaft in seinen verschiedenen Phasen und Bereichen aus dem Glauben deuten und gestalten“ sollen.

Das Wort „Segen“ wird auch genutzt, um die Freude über eine Situation auszudrücken. Zum Beispiel: „Dieses Haus ist ein Segen für uns.“ Auch Reichtum wird damit beschrieben: Erntesegen oder Geldsegen.

## Was ist ein Segen Gottes?

Im Segen verspricht Gott, dass er für uns da ist. Und das nicht als mysteriöse Zauberformel, sondern in einer persönlichen Beziehung. Was dem Menschen im Segen zufließt, ist Gabe und Auswirkung göttlicher Liebe. Wenn Gott segnet, dann gibt er Menschen ein Versprechen, oft verbunden mit einem Auftrag. Der Segen ist Gottes Zusage, dass die Erfüllung des Auftrags möglich ist.

Direkt zu Beginn der Bibel segnet Gott die Menschen (1. Mose 1,28). Er spricht zu ihnen: „Seid fruchtbar und vermehrt euch, bevölkert die Erde und nehmt sie in Besitz.“ Die Menschen nehmen diesen Segen und verwandeln ihn in einen Fluch – siehe Sündenfall und Sintflut. Auch die Geschichte Gottes mit dem Volk Israel beginnt mit einem Segen. Gott sagt zu Abraham: „Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein“ (1. Mose 12,2).

Jesus hat den Fluch, der im Scheitern am Gesetz Gottes besteht (Sündenfall und zehn Gebote), von den Menschen weggenommen, damit ihnen der in Abraham verheißene Segen zuteil wird. Gottes Segen ist vielfältig: Glück, Erfolg, Zufriedenheit, Ruhe, Sicherheit,

Frieden und Sinn. Der Segen wirkt unwiderruflich und kann nicht zurückgenommen oder unwirksam gemacht werden.

## Woher kommt das Wort „Segen“?

Das hebräische Wort für Segen „barach“ bedeutet „mit heilvoller Kraft begaben“. Darin sind der Vorgang des Begabens und der Zustand der Begabung inbegriffen. Beim Segen handelt es sich ursprünglich um eine selbstständig wirkende, übertragbare heilvolle Macht, die im Gegensatz zur zerstörerisch wirkenden Macht des Fluches steht.

Das griechische Wort für „Segen, segnen“ „eulogia“ kann auch „loben, preisen“ und „danken“ bedeuten.

## Wie erkläre ich Kindern Segen?

Benedicere, das lateinische Wort für segnen, bedeutet wörtlich: Gutes sagen, Gutes wünschen – mit einem Zeichen, einer Berührung. Wer segnet, der hat das Wohl des anderen nicht selbst in der Hand. Ein Segen ist ein Wunsch. Der Segnende gibt im Glauben den Lauf der Dinge in Gottes Obhut.



### Wie spricht man einen Segen aus? Wie kann man jemanden segnen?

Zu einem Segen gehören ein „machtgeladenes“ Wort und eine bekräftigende Handlung. Worte und Handlungen können jedoch auch eigenständig verwendet werden. Eine in der Bibel gängige Praxis ist die Handauflegung. Dabei werden dem zu Segnenden die Hände auf den Kopf gelegt. In evangelischen Kirchen und Freikirchen steht die Pastorin oder der Pastor häufig mit erhobenen, ausgebreiteten Armen vor der Gemeinde und segnet. Die Gemeindeglieder empfangen den Segen mit geöffneten Händen. Katholiken verbinden einen Segen oft mit einem Kreuzzeichen vor ihrer Brust. In der katholischen und orthodoxen Kirche kann auch das Besprengen mit Weihwasser dazukommen. Salböl kommt ebenfalls hin und wieder zum Einsatz. Ein Kuss oder eine Umarmung sowie das Berühren von Gegenständen sind ebenfalls möglich.

### Wer darf einen Segen sprechen? Wer darf wie segnen?

Grundsätzlich ist jeder zum Erteilen von Segen berechtigt. In der römisch-katholischen, der orthodoxen, der anglikanischen und der evangelisch-

lutherischen Kirche segnen meistens Bischöfe, Priester und Diakone. Manche Segnungen, zum Beispiel im Rahmen der Abendmahlsfeier, sind höheren Ämtern vorbehalten. Laien dürfen aber auch segnen. Vor allem, wenn es sich um Situationen im Leben der Familie handelt. So können (kranke) Kinder, Jugendliche bei Beginn einer Ausbildung oder eines Studiums sowie Paare bei der Verlobung von Laien gesegnet werden. In Freikirchen darf theoretisch jede und jeder in jeder Situation einen Segen sprechen. Bei besonderen Anlässen wie einer Hochzeit macht es oftmals trotzdem die Pastorin oder der Pastor.

### Wer darf Gottes Segen wünschen?

Gottes Segen wünschen darf jede und jeder. Jemandem den Segen Gottes zu wünschen, ist in christlichen Kreisen (aber nicht nur) eine Gruß- oder Abschiedsformel. Schon wer „Grüß Gott“ sagt, empfiehlt das Gegenüber Gottes Segen an. Auch bei Geburtstagen, Hochzeiten und anderen feierlichen Anlässen wünschen Gratulanten zum Beispiel dem Geburtstagskind „Alles Gute und Gottes Segen“. Es steht jeder und jedem frei zu segnen. Im Alten Testament segnen die Menschen alles

und jeden. Es gibt nichts, was zu unbedeutend ist, um gesegnet zu werden.

### Was bedeutet es, gesegnet zu sein? Was bedeutet gesegnet werden?

Das Sonntagsblatt schreibt: „Indem Gott segnet, sagt er seine heilende, stärkende und mutmachende Begleitung durch die Höhen und Tiefen des Lebens zu.“ Im Segen verspricht Gott, dass er uns persönlich durchs Leben führt. Wenn Gott segnet, dann geht es um einen „inneren Frieden mit sich selbst, mit anderen und mit Gott.“ Wenn Menschen Menschen segnen, dann stellen sie einander unter Gottes Fürsorge.

„Gesegnet zu sein“ bedeutet auch, Erfolg zu haben oder Dinge im Übermaß zu besitzen. Zum Beispiel: „Diese Familie ist mit Kindern gesegnet.“ oder „Sie ist mit Talent gesegnet.“

### Wie kann ich ein Segen für andere sein?

Ein Segen für andere kannst du durch Worte und Taten sein. Komplimente, Lob, Wertschätzung tun jedem Menschen gut. Du kannst dich auch mit deiner Zeit und deinen Fähigkeiten ehrenamtlich oder beruflich für andere einsetzen. Ehrenamtliche sind essenziell für das Funktionieren der Gesellschaft. Sie sorgen dafür, dass arme Menschen bei der Tafel günstig Essen bekommen. Sie lindern Einsamkeit von alten Menschen. Sie helfen Flüchtlingen in einem neuen Land anzukommen. Durch all dies werden sie zum Segen für andere.

Quelle: Jesus.de



Viele Menschen sehnen sich nach etwas, das der Seele guttut, Kraft spendet und Mut macht. Der QR-Code führt auf die Internetseite [www.segen.jetzt](http://www.segen.jetzt) - hier kann ein wechselndes Segenswort angehört und gelesen werden.

**Meistergeführte Glaserei  
und Meisterwerkstatt  
für Fenster und Türen**

- Maßgefertigte Ganzglasduschen
- Glasreparaturen
- Küchenrückwände aus Glas



**GLASBAU HECKMANN**

NACHFOLGER GMBH  
Industriestraße 51  
31275 Lehrte  
Telefon (0511) 585656 · (05132) 873400  
glas@glasbau-heckmann.de · www.glasbau-heckmann.de

Stark in Glas

Modern. Menschlich. Fair.

**WIR SIND FÜR SIE DA!**

**Pflegeexpertise**

- Professionelle Pflege
- Modernste Medizin
- 7 Fachabteilungen & 8 Zentren
- der Mensch im Mittelpunkt mit Einfühlungsvermögen und Kompetenz
- Ihr Krankenhaus in Kirchrode

Das Vinzenzkrankenhaus Hannover gehört zum Elisabeth Vinzenz Verbund.

Lange-Feld-Strasse 31 | 30559 Hannover | Tel. 0511 950-0 | Fax 0511 950-2950 | [www.vinzenzkrankenhaus.de](http://www.vinzenzkrankenhaus.de)



**Info-Veranstaltungen:**

**Vorbereitung für eine Pflegebegutachtung des medizinischen Dienstes**  
Dienstag, 07.05.24, 17 – 19 Uhr  
Seniorenpflegeheim Am Gutspark,  
Am Gutspark 1, 30539 Hannover

**Kommunikation mit Menschen mit einer Demenz**  
Mittwoch, 21.05.24, 17 – 19 Uhr  
Seniorenwerk Ambulant,  
Ahlteher Straße 9, 31275 Lehrte

Die Teilnahme ist kostenfrei,  
Anmeldung erforderlich.

**Wir sind da,  
wenn Sie mal  
nicht da sind**  
Ambulante Pflege und  
Verhinderungspflege




**Seniorenwerk  
Ambulant**

**Hauptstandort**  
Brabecksstraße 153 · 30539 Hannover OT Bemerode  
☎ 0511 80601935  
✉ ambulant.hannover@seniorenwerk.de

**Standort Lehrte**  
Ahlteher Straße 9 · 31275 Lehrte  
☎ 05132 8303633  
[www.seniorenwerk.de](http://www.seniorenwerk.de)

MITGLIED IM  
**DER PARITÄTISCHE**  
UNSER SITZENVERBAND



1964 - 2024 = 60 JAHRE HEILIGE ENGEL

# Kirchweihfest vom 23. bis 25. August

Die Planungen und Vorbereitungen für unser Kirchweihfest nehmen Fahrt auf. Ende April werden die wichtigsten Planungen abgeschlossen sein, so dass anschließend klar ist, für welche Aufgaben wir Helferinnen und Helfer brauchen. Eins steht jetzt schon fest, es werden viele Aufgaben zu verteilen sein. Wenn wir dafür auch viele helfende Hände finden, steht einem gelungenen Festwochenende praktisch nichts im Wege.

In der kommenden ENGELSPOSAUNE finden Sie ausführliche Informationen rund um das Kirchweihfest und die zu vergebenden Aufgaben.

Einige Aufgaben sind jetzt schon zu vergeben, da die Mitwirkung auch in der Vorbereitung wichtig ist:

- Koordination Auf- & Abbau**
- Organisation Spiele & Aktionen**
- Koordination Getränkeverkauf**
- Organisation Kuchenbuffet**
- Koordination Grillstand**



Lust bei der Organisation mitzumachen? Die Aufgaben können von Einzelpersonen oder kleinen Teams übernommen werden. Genauere Infos zu den Aufgaben gibt Detlef Brückner. Er ist auch Ansprechpartner für alle Fragen und Anregungen rund um das Kirchweihfest.

Detlef Brückner  
Kontakt: 0157/35774208 oder  
[d.brueckner@heilige-engel.de](mailto:d.brueckner@heilige-engel.de)

# Heilige Engel Digital

NUTZEN SIE UNSERE  
DIGITALEN ANGEBOTE:



YOUTUBE



HOMEPAGE



INSTAGRAM



NEWSLETTER

## Vis-à-vis - Eucharistische Anbetung



An jedem Donnerstag setzen wir um 19:00 Uhr das Allerheiligste in unserer Pfarrkirche aus.

Sie sind eingeladen, anzubeten und Ihre Bitten für sich selbst, Ihre Familien, Ihre Gemeinden, die Kirche und die ganze Welt vor Gott zu tragen, oder einfach in Stille vor dem Herrn zu verweilen.

Neben kurzen Psalmen und Gebeten wird die Stunde von Stille oder ruhiger Musik geprägt sein. Kommen Sie, wann Sie wollen und bleiben Sie, solange Sie wollen!

**ANBETUNG**  
mit Lobpreismusik

11. April 2024  
16. Mai 2024

## Herzlich willkommen bei der Kinderkirche



Foto: Michael Dölle

Parallel zum Sonntagsgottesdienst bieten wir für Kinder einen eigenen Gottesdienst an. Die Kinder treffen sich dafür ab 10:30 Uhr im Pfarrheim. Während die Kinder Räume und Spielstationen erkunden, können die Eltern einen Klönschnack halten.

Um 10:50 Uhr startet dann der Kindergottesdienst mit der Begrüßung durch den Pfarrer. Danach teilen wir uns in drei Gruppen auf.

**Mini Engel:** Das sind Kinder bis ca. 4 Jahre, die zusammen mit ihren Eltern den Kindergottesdienst erleben.

**Kleine Engel:** Kinder ab ca. 5 Jahre feiern ihren eigenen Gottesdienst. Die Eltern können parallel am Gemeindegottesdienst teilnehmen.

**Große Engel:** Kinder ab der 2./3. Klasse feiern ihren eigenen Gottesdienst.

Nach der Kommunion kommen alle drei Gruppen zum gemeinsamen Segen und Schlusslied in die Kirche.

*Stephanie Kiefer*

### Die nächsten Termine:

Sonntag, 14.04.2024, 10:30 Uhr

Sonntag, 12.05.2024, 10:30 Uhr

Sonntag, 26.05.2024, 10:30 Uhr

## MINA & Freunde



Pakl



AUF DEM WEG ZU EINEM NATURNAHEN GEMEINDEGELÄNDE

## Der Pfarrgarten wird ökologisch

*Im Herbst 2019 mussten in dem kleinen Wäldchen südlich des Parkplatzes insgesamt 24 Fichten gefällt werden, die dem Borkenkäfer und den trockenen Sommern zum Opfer gefallen waren. Die Frage, was mit dem gewonnenen Platz anzufangen sei, erübrigte sich schon rasch, denn die Natur schuf ihre eigenen Tatsachen: Es entwickelte sich sehr schnell eine überraschend große Artenvielfalt, es grünte und blühte, Vögel und Insekten nahmen Besitz vom neu entstandenen, jetzt sonnendurchfluteten Biotop.*

Dem Rechnung tragend bildete sich eine kleine Arbeitsgruppe und widmet sich seither der vielen unterschiedlichen Gärten rings um unsere Kirche. Ohne ihre Funktion für die Menschen in dieser Gemeinde zu verlieren, sollen diese verschiedenen Gartenteile zukünftig ökologisch sinnvoll und zeitgemäß bepflanzt und gepflegt werden, dabei sollen durch den hauptsächlichen Einsatz von heimischen Pflanzen auch Insekten, Vögel und Kleinlebewesen eine Heimat finden.

### (1) Bienenwiese

Die Rasenfläche präsentierte sich in einem überalterten Zustand: Obwohl längst kein Rasen mehr wuchs, die Flächen verkrautet und vermoost waren, wurde die Bewachung weiterhin kurzgehalten. Diese Fläche hatte für das Gemeindeleben keine spezielle Funktion, doch die sollte sie wenigstens für die Insekten in unserem Stadtteil bekommen: Seit Sommer 2022 soll sie ökolo-

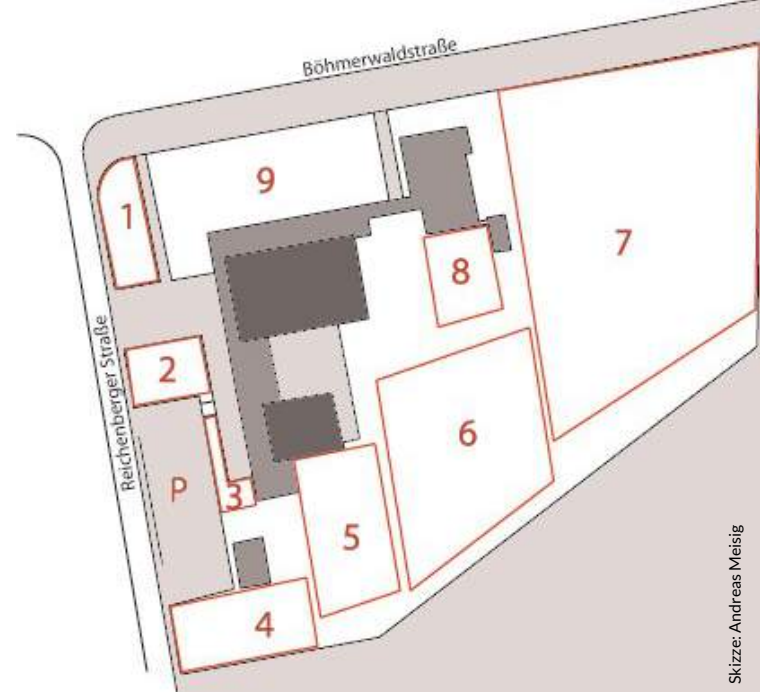
gisch als Bienenweide fungieren. Die Pflanzen entwickeln sich nur sehr zögerlich, weil der Boden noch zu viele Nährstoffe enthält, aber Blüten sind bereits gesichtet worden! Weil der Platz nur einmal im Jahr gemäht wird, bietet er Kleinstlebewesen Schutz vor Austrocknung durch Sonne und Wind.

### (2) Ruheplatz

Die beiden Bänke werden gerne nach dem Gottesdienstbesuch frequentiert, Spaziergänger genießen im Sommer den kühlen Schatten der Linde, Kinder spielen auf der mageren Rasenfläche und manchmal finden auch Gruppenstunden hier statt, wenn das Wetter zu schön ist, um ins Haus zu gehen.

### (3) Eingangsbereich zum Pfarrsaal

Die Bepflanzung war überaltert, ein Rückschnitt der Bäume und Büsche - vorwiegend Koniferen - bot sich nicht an. Im Februar 2023 wurde diese Fläche bis auf drei heimische Laubbäume gerodet, eine Neupflanzung von Aronia-Büschen und Felsenbirnen erfolgte schon im März. Himbeeren am Gitter zur Rampe, Johannisbeeren am Durchgang zur Gemeindegartenwiese und dem Innenhof und wilde Erdbeeren können gerne genascht werden. Eine Auswahl blühender Pflanzen soll jahreszeitliche Farben bringen. Die bei der Rodung nicht vollständig entfernten Wurzeln sind wieder ausgeschlagen und so bilden schon einige kleine Büsche eine Befestigung des Abhangs und einen Sichtschutz zum Parkplatz.



Herbst 2019:

24 tote Fichten wurden zur Gefahr



Frühjahr 2020:  
Der Ichthyspfad ist angelegt

#### (4) Ichthysgarten

Nach der Entnahme der 24 durch den Borkenkäfer geschädigten Fichten sind in diesem Bereich eine Vielzahl heimischer Gehölze gewachsen. Der Weg in Fischform ist mit Baumstämmen eingefasst und mit Schreddermaterial und Mulch gestreut. Ein Holzstapel an der Garagenwand wurde zum Insektenhotel, ein Reisigwall an der südlichen Grundstücksgrenze dient Kleintieren als Unterschlupf. Gerne soll der Weg genutzt, allerdings nicht verlassen werden, um der Natur ringsherum Ruhe zu gönnen.

#### (5) Gemeindewiese

Bei Gemeindefesten wird dieser Teil als „Festwiese“ genutzt. Die Bühne steht gewöhnlich am Südrand, dort sah man früher direkt auf den Kompost, der sich nun am südlichen Rand der Sport- und Spielwiese befindet. Die Büsche und Bäume werden durch regelmäßigen Beschnitt als Sichtschutz an unserer Grundstücksgrenze dienen.

#### (6) Pfadfinderwäldchen

Dieser Teil steht in der vollen Verantwortung der in unserer Gemeinde heimischen Pfadfinder. Er wird von diesen gestaltet und gepflegt und als Treffpunkt genutzt. Das Wäldchen eignet sich für Geländespiele, zum Gestalten mit Naturmaterialien und bietet sogar die Gelegenheit am Lagerfeuer zu sitzen. Egal ob mit oder ohne Stockbrot, mit oder ohne Gesang zur Gitarre immer ein besonderer Anziehungspunkt.

#### (7) Sport- und Spielwiese

Nur noch selten wird auf dieser Wiese Fußball gespielt, aber für viele unterschiedliche Nutzungen erfüllt sie einen wesentlichen Zweck. Die Nordgrenze zu den Wohnhäusern ist mit Bäumen besetzt, die durch gezielten Beschnitt wieder einen Sichtschutz bilden sollen. Am nord-östlichen Zipfel wurden von

den Pfadfinder Beete mit Nutzpflanzen angelegt, an der Südgrenze ist hinter Büschen verborgen ein großer Kompost angelegt, der ausschließlich mit Laub, Baum- und Buschschnitt befüllt werden soll. So ersparen wir uns die Bereitstellung von Containern für Grünschnitt und bewahren die Nährstoffe auf unserem Grundstück. Ein Komposthaufen ist für viele Tiere eine wichtige Nahrungsquelle. Für kleine Pflanzenfresser ist das abgelagerte und feuchte Schnittgut ideal, sie vermehren sich auch auf Grund der leicht erhöhten Temperatur im Kompost gut. Dieses lockt wiederum nützliche Insektenfresser an, die das Gleichgewicht in der Natur auch über die Grenzen unseres Gartens hinaus erhalten können. Die nur in geringem Maße anfallenden Küchenabfälle sollen in einer Kompostbox neben den Garagen entsorgt werden.

#### (8) Pastorengarten

Der steht in der Verantwortung der jeweiligen Pfarrhausbewohner, und dient als grüner Rückzugsort für die Bewohner des Pfarrhauses.

Es bleibt noch eine **Rasenfläche (9)** nördlich des Kirchengebäudes, deren weitere Gestaltung noch aussteht. Es

wäre erstrebenswert sie so zu gestalten, dass sie nicht weiter als Hundetoilette benutzt wird!

Unser Gemeindegrundstück ist nicht nur groß, es bietet auch viele unterschiedliche Möglichkeiten es zu nutzen und sich darauf aufzuhalten. In Frühjahr und Herbst ist es vonnöten, gemeinsam das Gelände zu pflegen. Es fällt viel Laub an, Wildkräuter auf den gepflasterten Plätzen und Wegen sollen nicht zur Stolperfalle werden. Hier sind helfende Hände aus der Gemeinde gefragt, alleine schaffen wir das nicht. Neben Bewegung an frischer Luft ist auch das gegenseitige Kennenlernen ein wichtiger Aspekt dieser Aktion. Eine gemeinsame warme Mahlzeit rundet den Arbeitseinsatz ab.

Die Termine zur Gartenaktion werden im Schaukasten ausgehängt. Jeder darf sich herzlich eingeladen fühlen. Über eine zahlreiche Beteiligung freuen wir uns!

*Maria Otto, Kerstin Sobania,  
Andreas Meisig*

## Eine E-Mail für Sie!



Damit Sie stets auf dem Laufenden und immer gut informiert sind, gibt es den "NEWSLETTER Heilige Engel"!

Er erscheint in unregelmäßigen Abständen und kommt per E-Mail zu Ihnen.

Jetzt auf unserer Homepage oder über den QR-Code bestellen.



## Einladung zum Pizzaessen



Bild: Tim Reckmann/pixelio.de

Am **14. April und 12. Mai 2024** laden wir wieder zum gemeinsamen Pizzaessen nach dem Gottesdienst ein.

Vor dem Gottesdienst können Sie ihre Pizza im Pfarrsaal bestellen. Die Lieferung erfolgt nach dem Gottesdienst.

## Zentrale Fronleichnamsfeier - Wer hilft mit?

Am 30. Mai 2024 feiern wir das Fest Fronleichnam. Gemeinsam mit vielen Kirchengemeinden aus dem Regionaldekanat Hannover feiern wir auch in diesem Jahr den zentralen Gottesdienst auf dem Platz vor der Basilika St. Clemens.

Die zentrale Fronleichnamsfeier beginnt am Donnerstag, 30.05.2023 um 18.30h, anschließend dann die Prozession.

## Ein Segen für dein Fahrrad

GOTTESDIENST MIT FAHRRADSEGUNG

„Fahrradfahren mit Gottes Segen“ lautet das Motto des ersten Fahrradgottesdienstes in unserer Gemeinde. Am Sonntag, 26. Mai 2024, steht der Gottesdienst um 11:00 Uhr ganz im Zeichen des Fahrradfahrens.

Im Anschluss werden Fahrräder, aber auch Roller, Laufräder, Dreiräder, Bobycars, Rollatoren, Rollstühle usw., zusammen mit ihren Fahrerinnen und Fahrern vor der Kirche gesegnet. Als Erinnerung bekommt jedes gesegnete Fahrzeug einen Segensaufkleber. Die Pfadfinder backen nach dem Gottesdienst Waffeln und versüßen dadurch die eventuelle Wartezeit auf den Segen.

Dieser Gottesdienst ist auch gleichzeitig der Auftakt zur diesjährigen STADT-RADL-Aktion in unserer Gemeinde.



Gestaltung: Friederike Brückner

- 2-3 Personen für den Ordnerdienst während des Gottesdienstes und der Prozession, Einsammeln der Kollekte. Die Ordner:innen treffen sich um 17:45 Uhr am Eingang der Propstei. Auch die Ministrant:innen sind herzlich eingeladen.

Wer helfen kann, meldet sich bitte bei  
Pastor Harmening,  
Christoph.Harmening@bistum-hildesheim.net





**Malereibetrieb**  
Achim Weise und Karoline Weise  
die Malermeister

Büro  
Gertsertsweg 33  
30629 Hannover  
Tel. (05 11) 586 50 06  
Fax (0511) 586 50 07

Werkstatt  
Berckhusenstr. 125  
30625 Hannover  
Tel. (0511) 549 04 45  
Mobil (01 72) 544 36 30

Achim.Weise@t-online.de  
www.maler-misburg.de

**Moderne Wohnraumgestaltung**  
**Fassadenbeschichtung · Fußbodenverlegung**  
**Vollwärmeschutz · Innendämmung ·**  
**Altbaurenovierung**  
**Tapezierarbeiten · Trockenbau**



Liebe Gemeinde,

im Sommer fahren wir Pfadfinderinnen und Pfadfinder in unser Stammeslager. Dieses Jahr geht es ab in die Schweiz auf den internationalen Zeltplatz in Kandersteg. Um dort einige schöne Abenteuer erleben zu können bieten wir neben dem schon bekannten Kuchenverkauf dieses Jahr auch eine Postkarten-Aktion an.

Das bedeutet:

- Ihr meldet euch an und bekommt eine Postkarte für eine Spende.
- Bitte folgende Daten angeben: Name, Adresse und Spendenhöhe
- Ihr werft einen Briefumschlag mit den obigen Daten und dem Spendenbetrag in unseren Briefkasten im Innenhof des Pfarrheims

Wir freuen uns darauf viele Postkarten zu schreiben!

Seit über 100 Jahren ...

neben der Jakobikirche

... für Sie da:

- Bestattungen
- Hausbesuche
- Vorsorge ...

**Bestattungen Behre**  
Kleiner Hillen 4  
30559 Hannover / Kirchrode  
www.behre-bestattungen.de



0511-  
**51 10 13**  
ständig erreichbar



**Es folgt ein neuer Lebensabschnitt?**

**... und Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?**

**Wir übernehmen das gerne für Sie!**

Ihr persönlicher Ansprechpartner beantwortet Ihnen all Ihre Fragen und steht Ihnen beim kompletten Verkaufsprozess zur Seite.  
Rufen Sie uns an oder kommen Sie auf ein persönliches Gespräch bei uns vorbei. Wir freuen uns auf Sie.

**Marie Bode v. Bismarck**  
Leiterin Wohnimmobilien  
Hannover-Südost

**von WÜLFING IMMOBILIEN**

☎ 0511 - 1260770

Tiergartenstraße 126 A, 30559 Hannover-Kirchrode | www.von-wuelfing.de

AUSTRÄGERINNEN UND AUSTRÄGER GESUCHT

## Verteilen Sie die ENGELSPAUNE...



... und bringen Sie unsere Pfarrnachrichten zweimal im Jahr in die Gemeindehaushalte. Die nächste Ausgabe wird am letzten Maiwochenende verteilt.

Für folgende Straßen suchen wir Austräger:

Am Gutspark, Bemeroder Straße 1-94, An der Hahnenburg, Döhrbruch 41-98, Anni-Rath-Weg, Jonathanweg, An der Lindenhecke, Gravensteiner Allee, Maigoldweg, Zum Waldteich 3-9, Goldrutenweg

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung! Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro. Telefon 0511/523112 oder per Mail pfarrbuero@heilige-engel.de

## STADTRADELN 2024 in Hannover

WIR SIND DABEI - RADELN MIT DEN HEILIGEN ENGELN FÜR KLIMASCHUTZ, ENTSCHEUNIGUNG UND GESUNDHEITSFÖRDERUNG!

**Wir freuen uns auf Ihre Beteiligung im Team Heilige Engel und für Hannover vom 26.05. bis 15.06.2024. Nutzen Sie bewusst in diesen 3 Wochen das Fahrrad für Ihre Alltagserledigungen und leisten Sie mit jedem Tritt in die Pedale einen Beitrag zum Klimaschutz und zur Verkehrsentslastung. Gleichzeitig schenken Sie Ihrer Gesundheit Bewegung, Entschleunigung und frische Luft! Wie schon in der Vergangenheit tritt unsere Pfarrgemeinde wieder mit einem eigenen Team an: dem „Team Heilige Engel“!**



**STADTRADELN**  
Radeln für ein gutes Klima

### Aber wie funktioniert eigentlich STADTRADELN?

„STADTRADELN – Radeln für ein gutes Klima“ ist eine bundesweite Aktion zur Förderung des Radverkehrs, die 2008 vom Klimabündnis ins Leben gerufen wurde. Städte und Gemeinden können sich dazu anmelden und ihre Einwohner zum Mitradeln motivieren. Man muss dazu nicht im Team unterwegs sein oder an besonderen Aktionen teilnehmen. Es reicht völlig aus,

die täglichen Radkilometer zum Brötchenholen, zur Arbeit, zur Schule, zum Sport oder in die Kirche für das eigene Team zu erfassen. Jedes Jahr wird die radelfreudigste Kommune Deutschlands gesucht. Das Team Heilige Engel ist schon seit 2017 mit dabei!

Die Anmeldung und Eintragung der gefahrenen Kilometer erfolgt über Internet:

[www.stadtradeln.de/home/registrieren/](http://www.stadtradeln.de/home/registrieren/)

Klicken Sie hier die richtige Kommune (Hannover in der Region Hannover) und das richtige Team (Team Heilige Engel) an. Im Online-Radelkalender tragen Sie dann regelmäßig die gefahrenen Kilometer ein. Es können auch „Unterteams“ gebildet werden, um die verschiedenen Gruppen innerhalb

Foto: Klima-Bündnis



unserer Gemeinde (Messdiener, Kinderkirche, Pfadfinder, Kirchenchor etc.) sichtbar zu machen.

Die Erfassung erfolgt auf Vertrauensbasis. Schön wäre es, wenn Sie von Anfang an dabei wären, Sie können aber auch zu einem späteren Zeitpunkt einsteigen. Bitte laden Sie auch Freunde und Bekannte zum Mitmachen ein.

DER SCHNELLE WEG  
ZUR ANMELDUNG



Das Team ist eine offene Gruppe, bei der jeder mitmachen kann und darf.

Teilnehmer ohne Internetzugang können ihre Kilometer auch über die Erfassungsbögen, die rechtzeitig bei der Infowand im Kirchenvorraum ausliegen werden, eintragen. Diese ausgefüllten Erfassungsbögen müssen bis zum 17.06.2024 im Pfarrbüro (z.B. Briefkasten) oder bei den unten genannten Ansprechpartnern abgegeben werden, damit die Übertragung in den Online-Radelkalender noch rechtzeitig stattfinden kann.

#### Ansprechpartner:

**Anke Janke**  
Angerstraße 15  
30539 Hannover  
0511/98436416  
anke-janke@web.de

**Hansi Brauner**  
Adolf-Falke-Weg 22,  
30559 Hannover  
0511/9526942  
hansi.brauner@web.de

**Kerstin Sobania**  
Bünteweg 42a  
30559 Hannover  
0511/5448557  
k.sobania@web.de

**Thomas Wilke**  
Erna-Winkelhoff-Straße 4  
30539 Hannover  
0511/317469  
wilke.thomas@kabelmail.de



## Haiti-Grüße

In den letzten Wochen eskaliert die Lage in Haiti. Die Bevölkerung und besonders die Kinder leiden darunter. Unser Verein ist glücklich, dass unsere Schul-Projekte weit weg von der unruhigen Hauptstadt Port-au-Prince liegen und so noch weitestgehend Normalität herrscht.

In der Schule und dem Kindergarten konnte im Dezember sogar eine Weihnachtsfeier stattfinden. Es wurde gesungen, musiziert und Theater gespielt. Begehrt waren vor allem die Becher mit den Süßigkeiten als kleines Weihnachtsgeschenk.

Alle Kinder und Mitarbeiter aus Haiti senden noch nachträglich „Joyeux Noel béni!“ und ein herzliches „Mesi anpil“ (Danke schön) an die ganze Gemeinde!

Ihre Spenden wurden dort gut und sinnvoll eingesetzt.

*Barbara Meisig*

**Haiti-Kinderhilfe e.V.**

seit 1993 vor Ort aktiv

## Lobpreisabend am 19. April 2024



Foto: Stephan Kilian

Zur Ruhe kommen, abschalten, Gottes Reden wahrnehmen und Lieder, die eigentlich Gebete sind: Dafür ist Raum beim Lobpreisabend. Wir laden herzlich ein, mit der Band "NurFürIHN" mit Lobpreis und Anbetung vor Gott zu kommen. Die Musik hilft uns, unser Herz weit werden zu lassen für seine Gegenwart und für das Wirken des Heiligen Geistes, so dass er uns berühren und heilen kann. Gemeinsam mit Christen verschiedener Konfessionen beten wir und finden Ermutigung, Trost, Hoffnung, Orientierung und Freude für unseren Alltag. Herzlich willkommen!

**Freitag, 19.04.2024, 19:30 Uhr**  
**Pfarrkirche Heilige Engel**

*Kontakt: Melanie und Stephan Kilian,  
lobpreisgottesdienst@gmx.de,  
0511/9201943*



## Gebetsanliegen des Papstes

**April**

**Für die Rolle der Frau**

Wir beten, dass die Würde und der Wert der Frauen in jeder Kultur anerkannt werden und dass die Diskriminierungen, denen sie in verschiedenen Teilen der Welt ausgesetzt sind, aufhören.

**Mai**

**Für die Ausbildung von Ordensleuten  
und Priesteramtskandidaten**

Wir beten, dass Ordensleute und Seminaristen auf ihrem Berufsweg durch eine menschliche, pastorale, spirituelle und gemeinschaftliche Ausbildung wachsen, die sie zu glaubwürdigen Zeugen des Evangeliums macht

# „Wer singt, betet doppelt“

Barbara Meisig leitet seit über 30 Jahren den Kirchenchor unserer Gemeinde. Die ENGELSPOSAUNE hat mit ihr über ihr musikalisches Engagement gesprochen.



Foto: Privat

## Barbara, seit wie vielen Jahren leitest du den Kirchenchor und wie bist du zu dieser Aufgabe gekommen?

Ich leite den Kirchenchor seit dem Sommer 1991. Zu dieser Zeit war ich bereits seit drei Jahren in unserer Gemeinde als Organistin tätig und erhielt so schon einen guten Eindruck von den „Hl. Engeln“. Zu dem Zeitpunkt wohnten mein Mann und ich noch in der Südstadt und ich leitete den Kirchenchor von St. Oliver in Laatzen. (In dieser Zeit gab es auch einmal einen gemeinsamen Auftritt beider Chöre.) Dann fanden wir Anfang 1991 unser neues Zuhause direkt neben unserer Kirche. Im Sommer wurde die Stelle der Chorleitung vakant und ich bekam das Angebot den Chor von Herrn Janssen zu übernehmen. Ich überlegte nicht lange und übernahm diese Aufgabe gerne.

## Was macht dir besonders Freude an dieser Aufgabe?

Zunächst einmal natürlich die Musik, speziell das Singen. Ich hatte selber schon in einigen Chören mitgesungen und dabei immer viel Freude gehabt. Durch das gemeinsame Singen erhält man viele schöne Erfahrungen und erlebt eine gute Gemeinschaft. Und das ist der zweite, mindestens genauso wichtige Aspekt: das Miteinander der Chormitglieder. Das gemeinsame Singen verbindet und schafft Freundschaften, die man sich sonst vielleicht gar nicht so vorstellen könnte.

## Wie setzt sich der Chor zusammen?

Leider hat sich der Zeitgeist und auch die Corona-Epidemie negativ auf die Mitgliederzahl unseres Chores ausgewirkt. Momentan sind wir nur noch 19 aktive Sängerinnen und Sänger im

Alter von 57 bis 90 Jahren. Uns fehlen die jüngeren Stimmen – es ist einfach so, dass die Stimme mit zunehmendem Alter „verliert“. Und es fehlt offenbar an Möglichkeit und Bereitschaft, an regelmäßigen Proben teilzunehmen. Wir sind froh, dass wir inzwischen zu einigen Auftritten ein wenig Verstärkung bekommen.

## Nehmt ihr noch Sängerinnen und Sänger auf?

Wir würden sehr gerne neue Sängerinnen und Sänger in unserem Chor begrüßen. Vor allem in den „Außenstimmen“, also im Sopran und im Bass wäre eine Verstärkung äußerst willkommen. Dabei ist uns übrigens auch die Konfessionszugehörigkeit egal – wir singen schon seit vielen Jahren ökumenisch. Man muss nur die Bereitschaft haben, einmal in der Wo-

che möglichst zur Probe zu kommen und dann auch hoffentlich bei den Auftritten mitzusingen. Man kann auch einfach mal „reinschnuppern“.

## Wann sind die Proben?

Wir proben Donnerstags von 20:00 bis 21:30 Uhr im Pfarrsaal.

## Welches Repertoire hat der Chor?

Unser Repertoire ist sehr vielfältig. Es reicht von einfachen Kanons und Wechselgesängen bis hin zu ganzen Messen. Gerne erinnere ich mich noch an die schwungvolle „Bolivianische Messe“ - wir wollen Teile davon noch einmal wieder auffrischen. Auch epochenbezogen gibt es kaum Grenzen: von Gregorianik bis hin zum „Neuen geistlichen Lied“. Was uns nicht gefällt, wird eben nicht weitergeübt. Es gilt aber, dass wir lieber kleinere Stücke gut einüben und vortragen, als zu schwere und zu lange Werke mittelmäßig oder gar schlecht.

## Gibt es auch Aktivitäten neben den regelmäßigen Proben?

Natürlich wird bei uns nicht nur gesungen. Einigermaßen regelmäßig setzen wir uns auch zusammen, um z.B. zu grillen, zu klönen und um miteinander Geburtstage zu feiern. Früher gab es

auch jährliche Chor-Ausflüge; diese mussten leider inzwischen aufgrund unserer Altersstruktur deutlich eingeschränkt werden.

**Welche Bedeutung hat der Chor deiner Meinung nach für unsere Gemeinde?**

Natürlich kann eine Gemeinde auch ohne Chor auskommen. Aber es ist doch etwas ganz Besonderes, wenn sich eine Gruppe aus der Gemeinde regelmäßig trifft und dann diverse Gottesdienste im Kirchenjahr mitgestaltet und sich dadurch auch in und für die Gemeinde einbringt. Zudem ist es sicherlich auch ein wesentlicher Ausdruck unseres Glaubens. Nicht umsonst kennt man den Spruch: „Wer gut singt, betet doppelt“! Darüber hinaus ist mir aber auch der soziale Aspekt unseres Chores wichtig. Hier wird niemand ausgeschlossen, weil die Stimmen nicht mehr so toll klingen. Wir unterstützen einander, auch wenn es nicht mehr möglich ist, gut zu singen oder zu den Proben zu kommen.

**Wann wird der Chor das nächste Mal zu hören sein, gibt es aktuelle Projekte?**

Unsere nächsten Einsätze sind an Karfreitag und in der Osternacht. Danach werden wir vermutlich noch vor den Sommerferien einen Gottesdienst mitgestalten. Vielleicht gibt es auch einen Einsatz beim Gemeindefest.

Noch eine persönliche Bemerkung zum Schluss: Ich muss gestehen, dass es mir auch oft genug schwer fällt, mich am Ende des Tages noch aufzuraffen und zur Chorprobe zu gehen. Aber es ist wirklich immer so, dass ich dieses bei der Probe vergesse und anschließend mit einem äußerst positiven Gefühl erfüllt wieder nach Hause gehe. Ich hoffe, dass unser Chor trotz aller Schwierigkeiten, Nachwuchs zu finden, noch einige Jahre bestehen kann.

**Vielen Dank!**

**Zur Person:**

Barbara Meisig gehört mit ihrer Familie seit 1991 zu unserer Gemeinde. Sie unterrichtete über 30 Jahre lang Musik und Mathematik an der St.-Ursula-Schule. Sie ist 2. Vorsitzende des Vereins „Haiti-Kinderhilfe e.V.“.



Wir kümmern  
uns um die  
Gesundheit  
der „Engel“!

**Roland-Apotheke**

Tanja Lieberum

Tiergartenstraße 118A  
30559 Hannover-Kirchrode

Tel. 05 11 / 51 41 81  
Fax 05 11 / 52 70 66

info@roland-apotheke-hannover.de  
www.roland-apotheke-hannover.de

**Die Engelsposaune  
erscheint**

**6 mal im Jahr:**

Dezember/Januar

Februar/März

April/Mai

Juni/Juli

August/September

Oktober/November.

**Wiese** 175 Jahre  
Bestattungen

In unseren Trauergesprächskreisen helfen wir, mit dem Verlust eines geliebten Menschen umzugehen und neuen Lebensmut zu schöpfen. Seit sechs Generationen sind wir vertrauensvoller Partner.

Altenbekener Damm 21 · Baumschulenallee 32  
Berckhusenstraße 29 · Garkenburgstraße 38  
Lister Meile 49 · Podbielskistraße 105



**0511 957857**  
**wiese-bestattungen.de**

Fachunternehmen für Bestattungsdienstleistungen nach DIN EN 15017 **aeternitas** Qualifizierter Bestatter

*Abschied Leben*



Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
<b>OSTERMONTAG</b>			
Mo, 01.04.	15:00 bis 16:00 Uhr	<b>Ökum. Osterspaziergang</b> Auf den Spuren der Ostergeschichte. Mit Musik, Coffeebike und Osterzopf.	Startpunkt: Haltestelle Linie 6 Stockholmer Allee
Mi, 03.04..	15:00 Uhr 15:30 Uhr	Rosenkranzgebet Heilige Messe	Pfarrkirche Pfarrkirche
Do, 04.04.	16:00 Uhr 19:00 Uhr	Heilige Messe Eucharistische Anbetung	Vinzenzkrankenhaus Pfarrkirche
<b>2. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>			
So, 07.04.	11:00 Uhr	<b>Gemeindemesse</b>  Kollekte: Bonifatiuswerk	Pfarrkirche
Mi, 10.04	15:00 Uhr 15:30 Uhr	Rosenkranzgebet Heilige Messe	Pfarrkirche Pfarrkirche
Do, 11.04.	10:30 Uhr 16:00 Uhr 19:00 Uhr	Heilige Messe Heilige Messe Eucharistische Anbetung	Heinemannhof Vinzenzkrankenhaus Pfarrkirche
<b>3. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>			
Sa, 13.04.	18:30 Uhr	<b>Jugend- &amp; Gemeindemesse</b>  mit der Band 4you	Pfarrkirche
So, 14.04.	10:30 Uhr 11:00 Uhr	<b>Kinderkirche</b> <b>Gemeindemesse</b>  mit Eröffnung der Bibelwoche Kollekte: für die Gemeinde	Pfarrheim Pfarrkirche
Mi, 17.04.	15:00 Uhr 15:30 Uhr 17:00 Uhr	Rosenkranzgebet Heilige Messe Heilige Messe	Pfarrkirche Pfarrkirche Seniorenheim Am Gutspark

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
Do, 18.04.	16:00 Uhr 19:00 Uhr	Heilige Messe Eucharistische Anbetung	Vinzenzkrankenhaus Pfarrkirche
<b>4. SONNTAG DER FASTENZEIT</b>			
So, 21.04.	11:00 Uhr	<b>Gemeindemesse</b>  Kollekte: Caritaskollekte	Pfarrkirche
Mi, 24.04.	15:00 Uhr 15:30 Uhr	Rosenkranzgebet Heilige Messe	Pfarrkirche Pfarrkirche
Do, 25.04.	16:00 Uhr 17:15 Uhr 19:00 Uhr	Heilige Messe Heilige Messe Eucharistische Anbetung	Vinzenzkrankenhaus Birkenhof Pfarrkirche
<b>5. SONNTAG DER FASTENZEIT</b>			
Sa, 27.04.	18:30 Uhr	<b>Vorabendmesse</b> Kollekte: für die Gemeinde	Pfarrkirche
So, 28.04..	09:00 Uhr 11:00 Uhr	<b>Erstkommunion</b> <b>Erstkommunion</b> Kollekte: Diaspora-Kinderhilfe	Pfarrkirche Pfarrkirche
Do, 02.05.	16:00 Uhr 19:00 Uhr	Heilige Messe Eucharistische Anbetung	Vinzenzkrankenhaus Pfarrkirche
<b>6. SONNTAG DER FASTENZEIT</b>			
So, 05.05.	11:00 Uhr	<b>Gemeindemesse</b>  Kollekte: für die Gemeinde	Pfarrkirche
Mi, 08.05.	15:00 Uhr 15:30 Uhr	Rosenkranzgebet Heilige Messe	Pfarrkirche Pfarrkirche

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
HIMMELFAHRT			
Do, 09.05.	11:00 Uhr	Heilige Messe	Pfarrkirche
7. SONNTAG DER FASTENZEIT			
So, 12.05.	10:30 Uhr 11:00 Uhr	<b>Kinderkirche Gemeindemesse</b>  Kollekte: für die Gemeinde	Pfarrheim Pfarrkirche
Mi, 15.05.	15:00 Uhr 15:30 Uhr	Rosenkranzgebet Heilige Messe	Pfarrkirche Pfarrkirche
Do, 16.05.	16:00 Uhr 19:00 Uhr	Heilige Messe Eucharistische Anbetung	Vinzenzkrankenhaus Pfarrkirche
PFINGSTEN			
So, 19.05.	11:00 Uhr	<b>Gemeindemesse</b>  Kollekte: Renovabis-Kollekte	Pfarrkirche
Mo, 20.05.	11:00 Uhr	<b>Ökumenischer Pfingstgottesdienst</b> <i>Siehe auch Einladung auf Seite 39</i>	Kirchplatz Jakobi, Kleiner Hillen
Mi, 22.05.	15:00 Uhr 15:30 Uhr 17:00 Uhr	Rosenkranzgebet Heilige Messe Heilige Messe	Pfarrkirche Pfarrkirche Seniorenheim Am Gutspark
Do, 23.05.	16:00 Uhr 17:15 Uhr 19:00 Uhr	Heilige Messe Heilige Messe Eucharistische Anbetung	Vinzenzkrankenhaus Birkenhof Pfarrkirche

Gottesdienste mit diesem Symbol  werden live im Videostream übertragen.  
Den jeweiligen Link finden Sie auf unserer Homepage [www.heilige-engel.de](http://www.heilige-engel.de)

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
DREIFALTIGKEITSSONNTAG			
Sa, 25.05.	18:30 Uhr	<b>Jugend- &amp; Gemeindemesse</b>  mit der Band 4you	Pfarrkirche
So, 26.05.	10:30 Uhr 11:00 Uhr	<b>Kinderkirche Gemeindemesse</b>  mit Fahrradsegnung Kollekte: für den Katholikentag	Pfarrheim Pfarrkirche
Mi, 29.05.	15:00 Uhr 15:30 Uhr	Rosenkranzgebet Heilige Messe	Pfarrkirche Pfarrkirche
FRONLEICHNAM			
Do, 30.05.	08:45 Uhr 18:30 Uhr 19:00 Uhr	Gottesdienst für Schüler Zentraler Gottesdienst zu Fronleichnam Eucharistische Anbetung	Pfarrkirche Basilika St. Clemens Pfarrkirche

## Pfingst-Psalm

Du, Atem Gottes, **alles Leben** kommt von dir. Du erweckst und erhältst deine Geschöpfe. **Heiliger Geist**, du durchwehst deine Kirche wie ein Wind, der die Blätter tanzen lässt.

**Begeistere auch mich** mit Jesu Sinn, erfrische meine müden Gedanken. Erfülle mich neu **mit deiner Kraft**, lass deine Kreativität wirken in mir. Treibe mich, lenke mich, entfache die Glut des göttlichen Feuers in mir.

**Bewege mein Herz** zu meinem Bruder, für meine Schwester lass mich singen. Wind des HERRN, du bläst die **Funken der Liebe** auch durch mich in deine **weite Welt** hinein.

REINHARD ELLSEL

BIBELWOCHE 2024

## Licht und Schatten - Zugänge zur Urgeschichte

*Die Urgeschichte gehört zu den berühmtesten Texten der Bibel. Die Quintessenz könnte sein: Gott hat die Welt gut gemacht (Licht) und der Mensch ist böse (Schatten). Doch so einfach ist es nicht.*

Für die einen ist die Urgeschichte die unumstößliche Wahrheit, auch wenn

die Wissenschaft das längst widerlegt hat. Für andere ist sie pure Poesie. Für wieder andere ist sie ein Mythos. Was wir aber sagen können, ist, dass die Wahrheiten der Urgeschichte zeitlos und immer gültig sind.

Machen Sie sich mit uns auf den Weg, die Urgeschichte im Buch Genesis mit

der Entstehung der Welt, dem Krimi um Kain und Abel und dem Fast-Untergang der Welt neu zu entdecken. Wir stellen uns die Frage, wie wir die Herausforderungen unserer Gegenwart und unsere Zukunft meistern können und dabei Gott im Blick behalten.

Michaela Austermann

### An den Frühling

Da bist du ja wieder, unbeirrbar schiebst du die Triebe der Rosen ins Licht. Gerade jetzt, wo meine Hoffnung so kleinlaut ist, als habe es ihr die Sprache verschlagen. Siehst du denn nicht, was los ist, frage ich dich. Du wirst schon sehen!, sagst du. Und streichst in der Nacht den ersten Farbschimmer auf die Knospen.

TINA WILLMS



Bild: Kirchner

#### Eröffnungsgottesdienst

Sonntag, 14.04.2024 in den jeweiligen Gemeinden der Charta Oecumenica

**Licht – oder: Alles fing gut an** (Gen.1, 1-2,4a)

#### 1. Themenabend

Dienstag 16.04.2024, 19:30 Uhr, Gemeindehaus St. Johannis Bemerode,

**Schatten – oder: Neid als Ursache des Bösen** (Gen 4)

#### 2. Themenabend

Donnerstag 18.04.2024, 19:30 Uhr, Gemeindehaus St. Johannis Bemerode,

**Finsternis – oder: Gott reicht es** (Gen 6,5-8; 7,1-10; 8,1-12.18-22)

**Abschlussgottesdienst** mit anschließendem gemütlichem Beisammensein

Sonntag 21.04.2024, 18:00 Uhr, Kirchenzentrum Kronsberg, Thie 8

**Trotz allem – oder: Wieso das Licht nicht verlöscht** (Gen 9,1-17)

ÖKUMENISCHES MITEINANDER

## 20 Jahre Charta Oecumenica vor Ort

**Mit dem Pfingstfest 2024 können wir auf ein für unser Stadtgebiet bedeutsames Ereignis zurückblicken: die Gründung unserer Charta Oecumenica.**

Mit viel Euphorie und großem Arbeits-einsatz wurde unter unserem damaligen Pfarrer Norbert Joachim und ökumenebegeisterten Christen im Jahre 2004 die Charta Oecumenica hier vor Ort in einem feierlichen Pfingstgottesdienst unter Teilnahme vieler Gläubigen aus den vier beteiligten Gemeinden ins Leben gerufen.

Diese vier Gemeinden waren: die katholische Pfarrgemeinde Zu den heiligen Engeln, Kirchrode, die evangelische Jakobi-Kirchengemeinde, Kirchrode, die evangelische Kirchengemeinde St. Johannis, Bemerode, und die evangelische Kirchengemeinde St. Martin, Anderten. Durch die Unterzeichnung des Gründungsdokumentes verpflichteten sie sich für ein fruchtbares Miteinander in religiösen, kulturellen, sozialen und diakonischen Bereichen im Geiste der Geschwisterlichkeit Sorge zu tragen.



Im Jahr 2008 bekam dieser Zusammenschluss noch Verstärkung durch die altkatholische Pfarrgemeinde Maria Angelica, Kirchrode, und die Freikirchliche Gemeinde der Baptisten am Kronsberg.

Für alle unsere vielfachen ökumenischen Aufgaben stand damals als auch heute der bedeutsame Satz: Ökumenisches Miteinander ist nicht ein Hobby weniger, sondern „verpflichtete Lebensgestalt“ aller Gemeindemitglieder, mit dem Ziel, möglichst viele Wege zueinander mutig zu suchen und sie verantwortungsbewusst zu gehen, wissend, dass uns mehr eint als trennt.

So hat uns die Erfahrung in den 20 hinter uns liegenden Jahren das Gefühl des aneinander Interessiertseins gegeben und uns immer wieder motiviert für neue herausfordernde Aufgaben. Und das wird immer notwendiger in einer zunehmend säkularen Gesellschaft, in der Religion und Kirche für viele Menschen an Bedeutung verloren haben.

In einer Zeit wachsender Kirchenaus-tritte und weniger Priester ist ein Zusammenrücken der Christen über Konfessionsgrenzen hinweg zwingend erforderlich. Diese Tatsache muss uns bestärken, mit gleicher Begeisterung und Intensität der Gründungsmütter und -väter von 2004 weiter zu machen, um dann im Jahre 2029 das silberne Jubiläum unserer Charta Oecumenica feiern zu können.

*Elisabeth Hecker*



### Ökumenischer Pfingstgottesdienst

Am Pfingstmontag feiern wir einen ökumenischen Gottesdienst mit allen Gemeinden der Charta Oecumenica. Er beginnt um 11:00 Uhr auf dem Kirchplatz Jakobi am Kleinen Hillen.

Bei ungünstigem Wetter findet der Gottesdienst in der Jakobikirche statt.

## April

### 2 Schola

- 🕒 Dienstag, 20:00 Uhr
- 🏠 Pfarrheim Heilige Engel

### 9 Skat im Pfarrsaal

- 🕒 Dienstag, 19:00 Uhr
- 🏠 Pfarrheim Heilige Engel

### 10 Sitzung des Kirchenvorstands

- 🕒 Mittwoch, 20:00 Uhr
- 🏠 Pfarrheim Heilige Engel (Süd)

### 11 Sitzung des Pfarrgemeinderats

- 🕒 Donnerstag, 20:00 Uhr
- 🏠 Pfarrheim Heilige Engel (Süd)

### 12 Familienkreis

- 🕒 Freitag, 19:00 Uhr
- 🏠 Pfarrheim Heilige Engel

### 13 Jugendabend

- 🕒 Samstag, 18:30 bis 22:30 Uhr
- 🏠 Pfarrheim Heilige Engel

### 14 Pizzaessen nach dem Gottesdienst

- 🕒 Sonntag, 12:00 Uhr
- 🏠 Pfarrsaal Heilige Engel

### 15 Tanzkreis

- 🕒 Montag, 15:30 Uhr
- 🏠 Pfarrheim Heilige Engel

### 16 Schola

- 🕒 Dienstag, 20:00 Uhr
- 🏠 Pfarrheim Heilige Engel

### 19 Lobpreisabend

- 🕒 Freitag, 19:30 Uhr
- 🏠 Pfarrsaal Heilige Engel

### 20 Andi Weiss in der KulturBühne Heilige Engel

- 🕒 Samstag, 19:00 Uhr
- 🏠 KroKuS, Thie 6, Bemerode
- Weitere Infos auf Seite 43*

### 25 Nachbarschaftskaffee 60+

- 🕒 Donnerstag, 14:00 Uhr
- 🏠 AWO-Tagespflege Kronsberg-Süd

### 30 Schola

- 🕒 Dienstag, 20:00 Uhr
- 🏠 Pfarrheim Heilige Engel

## Mai

### 7 Vortag im Seniorenwerk: Vorbereitung für eine Pflegebegutachtung des medizinischen Dienstes

- 🕒 Dienstag, 17:00 Uhr
- 🏠 Seniorenheim Am Gutspark
- Weitere Infos auf Seite 12*

### 10 Familienkreis

- 🕒 Freitag, 19:00 Uhr
- 🏠 Pfarrheim Heilige Engel

### 12 Pizzaessen nach dem Gottesdienst

- 🕒 Sonntag, 12:00 Uhr
- 🏠 Pfarrsaal Heilige Engel

### 14 Skat im Pfarrsaal

- 🕒 Dienstag, 19:00 Uhr
- 🏠 Pfarrheim Heilige Engel

### 14 Schola

- 🕒 Dienstag, 20:00 Uhr
- 🏠 Pfarrheim Heilige Engel

### 16 Sitzung des Pfarrgemeinderats

- 🕒 Donnerstag, 20:00 Uhr
- 🏠 Pfarrheim Heilige Engel (Süd)

### 21 Tanzkreis

- 🕒 Montag, 15:30 Uhr
- 🏠 Pfarrheim Heilige Engel

### 25 Jugendabend

- 🕒 Samstag, 18:30 bis 22:30 Uhr
- 🏠 Pfarrheim Heilige Engel

### 28 Schola

- 🕒 Dienstag, 20:00 Uhr
- 🏠 Pfarrheim Heilige Engel



Probe Kirchenchor  
jeden Donnerstag  
um 20:00 Uhr im Pfarrsaal

**concept**  
NATURHAUS  
KÜCHEN

Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter 0511 124 43 98

**Küchen**  
Neu und Sanierung

TEAM7 Rempp KÜCHEN eggersmann HÄCKER BORA Quooker Miele GAGGENAU berbel uvk.

Brabeckstraße 169 | 30539 Hannover | T. 0511 124 43 98 | Di–Fr 11–18, Sa 10–14 Uhr | www.concept-naturhaus-kuechen.de | b.messelken@concept-naturhaus.de

**THERAPIEZENTRUM-DÖHREN**  
Physiotherapie – Logopädie – Ergotherapie  
Jörg Steinmann & Team

Hildesheimer Str. 223 (Ecke Helmstedter Straße)  
30519 Hannover  
Telefon 05 11 / 8 44 83 59  
www.therapiezentrum-döhren.de

Wir suchen Mitarbeiter für den Bereich Physiotherapie – Logopädie – Ergotherapie und freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Unsere Kompetenz für Ihre Gesundheit

**Bestattungen**  
**Werner Georg**

Tag und Nacht Dienstbereit  
Wir helfen Ihnen Persönlich. Erledigen alle Formalitäten und Ihren Schriftverkehr.

Tel.: 0511 / 51 2828

Sehnder Str. 5, 30559 Hannover-Anderten  
Victor-Schulte-Straße 2, 30539 Hannover-Bemerode  
info@bestattungen-georg.de

# Kleinkunst

für Gott und die Welt



Foto: Sergey Falk

## Andi Weiss - „Weil immer was geht“

Wer sich mit Andi Weiss unterhält bekommt rasch folgende Wörter zu hören: „in diesen verrückten Zeiten.“ Meist dauert es nicht lange, bis sie fallen, meist mit einem Lächeln. Und genau diese verrückten Zeiten haben den Münchner Songpoeten zu seinem neuen Album inspiriert.

Andi Weiss schafft es mit „Weil immer was geht“, Inspirationen zu geben. Er kleistert die Ohren seines Publikums

nicht mit Allerweltsweisheiten zu, sondern nimmt seine Hörer mit auf eine musikalische Reise in ein Land, dass in den letzten Jahren irgendwo hinter einem Vorhang verschwunden ist. Er führt das Publikum in seinen Liedern aus dem Dunkel der Zeit hinaus in die Freiheit. Einer Freiheit, die stets von tiefem Glauben hoffnungsvoll gehalten und dem Wissen geprägt ist, dass Leben gestaltbar ist – trotz aller Widrigkeiten die uns im Leben begegnen.

Sa., 20.04.2024, 19:00 Uhr  
Stadtteilzentrum KroKuS

Eintritt: 18/12 €, freie Platzwahl  
Einlass + Abendkasse ab 18:30 Uhr

### Eintrittskarten...

...erhalten Sie im Pfarrbüro, bei Getränke Schlüter in Bemerode und im Ticket-Shop unter [www.heilige-engel.de](http://www.heilige-engel.de). Eventuelle Restkarten gibt es an der Abendkasse.

TICKETS  
ONLINE KAUFEN



JETZT  
PROBEHÖREN



## Dem Leben auf die Spur kommen



Eine Abendreihe zum Kennenlernen der Spiritualität des heiligen Ignatius von Loyola vom 8. April bis zum 6. Mai, jeweils montags von 19 bis 21 Uhr im [ka:punkt], Grupenstraße 8, 30159 Hannover. Eingeladen wird zu persönlichen und gemeinschaftlichen Gebetsformen, Impulsen, Austausch in der Gruppe und Anregungen für den Alltag. Veranstalter sind die Gemeinschaft Christlichen Lebens und die Katholische Kirche in der Region Hannover.

INFORMATIONEN  
& ANMELDUNG



## MISSION:POSSIBLE - Ökumenischer Impulstag



INFORMATIONEN  
& ANMELDUNG



## Was glaubst DU denn?

„Was glaubst DU denn? FrauenAntworten auf die Gretchenfrage“ – am Samstag, 6. April, vom 10 bis 14 Uhr im Dommuseum Hildesheim. Nach einer kurzen Keynote von Frau Prof.in Dr.in Claudia Höhl, Direktorin des Dommuseums, bieten fünf Frauen (unterschiedliches Alter, unterschiedliche Lebenssituation, je eigene kirchliche Bindung) einen Einstieg für den anschließenden Austausch zu Fragen wie: Welche Bedeutung hat Religion & Kirche? Wo können Ideen von Kirche wirksam werden? Was fordert in der Kirche heraus? Was sind notwendige Veränderungen der Kirche?

Wir leben gesellschaftlich, aber auch kirchlich, in herausfordernden Zeiten. In besonderer Weise brauchen wir Gemeinschaft, Vergewisserung und neue Leidenschaft im Glauben, geistliche Stärkung und kraftvolle Inspiration, um jesugemäß zu leben und unser Umfeld zu gestalten.

Dazu erwarten wir an diesem Tag gehaltvolle Impulse von Pfarrer Alexander Garth (ev. Pfarrer, Publizist, Dozent und Autor aus Berlin) und von Pfarrer Dr. Christian Wirz (kath. Pfarrer, Bad Salzdetfurth), die sowohl für

den persönlichen Alltag als auch für das Leben in den Gemeinden wegweisend sein können. Verschiedene Workshops und ein Segnungsgottesdienst runden das Programm ab.

**Ev. Kirchengemeinde Vahrenwald**

🏠 Vahrenwalder Straße 109, Hannover

🕒 Samstag, 01.06.2024, 09:30 - 17:00 Uhr

INFORMATIONEN  
& ANMELDUNG



## Auslagestellen der ENGELSPAUNE:

### Kirchrode

Pfarrkirche Heilige Engel  
Kapelle im Vinzenzkrankenhaus  
Birkenhof Wohnstift  
beki Frischmarkt  
Heinemannhof

### Bemerode

Stadtteilzentrum KroKuS  
Rathaus Bemerode  
Getränke Schlüter  
beki Frischmarkt  
Familientreff Hinter dem Holze

### Wülferode

Alte Schule



GBD

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

Dieses Produkt **Dachs** schont die Ressourcen.  
Emissions- und schadstoffarm auf  
100% Altpapier gedruckt.



[www.GemeindebrieftDruckerei.de](http://www.GemeindebrieftDruckerei.de)

## Besondere Kollekten

07.04.2024

### Bonifatiuswerk

Das Bonifatiuswerk ist von der Deutschen Bischofskonferenz beauftragt, Christen zu befähigen, den eigenen Glauben in einer glaubensfremden Umgebung zu leben und weiterzugeben. Als „Werk der Solidarität“ sammelt das Bonifatiuswerk Spenden und stellt diese den Diaspora-Gemeinden als „Hilfe zur Selbsthilfe“ zur Verfügung: für den Bau von Kirchen und Gemeindezentren, Jugend- und Bildungshäusern, katholischen Schulen und Kindergärten sowie für die Kinder- und Jugendseelsorge.

21.04.2024

### Caritaskollekte

Mit 23 Ortsverbänden engagiert sich die Caritas über das gesamte Bistum Hildesheim. Sie bietet vielfältige Soziale Dienste und Einrichtungen der Gesundheitshilfe, Jugendhilfe und Familienhilfe, Hilfen für Behinderte und Senioren an.

19.05.2024

### Renovabis-Kollekte

Mit der Pfingstkollekte unterstützen Sie die Arbeit des katholischen Osteuropa-Hilfswerks Renovabis. Insbesondere geht es immer wieder um schulische und außerschulische Bildungsarbeit, um ein selbstbestimmtes, gutes Leben zu ermöglichen. Der Weg finanzieller und beratender Unterstützung durch Renovabis ist immer Hilfe zur Selbsthilfe.

26.05.2024

### Kollekte für den Katholikentag

„Zukunft hat der Mensch des Friedens“ lautet das Leitwort des 103. Deutschen Katholikentags in Erfurt. Seit über 160 Jahren sind die Katholikentage ein Spiegelbild des Lebens in unserer Kirche, bunt und vielfältig, ernst und fröhlich, geistlich und politisch zugleich.

## Kontoverbindungen unserer Gemeinde:

### Allgemeines Konto

Pfarrgemeinde Heilige Engel  
Darlehnskasse Münster  
DE14 4006 0265 0038 0058 00

### Stiftung Zu den hl. Engeln

Darlehnskasse Münster  
DE18 4006 0265 0037 0431 00

### KulturBühne Heilige Engel

Sparkasse Hannover  
DE28 2505 0180 0910 3319 87

### Spendenkonto Lima

Sparkasse Hannover  
DE 51 2505 0180 0000 3725 36

### Spendenkonto Haiti-Kinderhilfe e.V.

Raiffeisenbank Breisgau  
DE 15 6806 4222 0005 1261 00

### Spendenkonto Lebensbrunnen für Afrika e.V.

HypoVereinsbank  
DE 30 2003 0000 0016 3003 35



## Impressum:

**Herausgeber:**  
Kath. Pfarrgemeinde Heilige Engel  
Böhmerwaldstraße 8  
30559 Hannover

**Redaktion:**  
Detlef Brückner (ViSDP). Anschrift s.o.

**Druck:**  
GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen  
Auflage: 500 Stück

**Anzeigen:**  
Bernward-Medien GmbH, Hildesheim

**Redaktionsschluss**  
für die Ausgabe Juni/Juli: **10.05.2024**

**Berichte, Nachrichten und Termine an:**  
engelsposaune@heilige-engel.de

**Haftungsausschluss**  
Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion weiter.

**Allgemeine Hinweise**  
Zum Redaktionsschluss ist die Erstellung der Ausgabe schon weit fortgeschritten. Bitte senden Sie Ihre Beiträge frühzeitig an die Redaktion und achten Sie darauf, Textbeiträge und Bilder als separate Dateien zu liefern. Die Angabe des Bildrechteinhabers ist zwingend notwendig. Ohne Angabe keine Veröffentlichung. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge sinngemäß zu kürzen.

ST. URSULA-SCHULE

## Anmeldung zur 5. Klasse

Die St. Ursula-Schule, Gymnasium in freier Trägerschaft der Diözese Hildesheim nimmt wieder Anmeldungen für die neuen 5. Klassen entgegen:

**15. – 17. April 2024 von 16 - 19 Uhr**

im Schulgebäude in der Simrockstraße 20, 30171 Hannover

Wir bitten um eine telefonische Terminabsprache (0511/2704130) mit dem Sekretariat. Informationen zur Schule und zur Anmeldung finden Sie unter [www.st-ursula-schule.de](http://www.st-ursula-schule.de)



# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

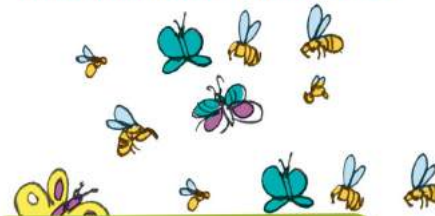
## Wie im Frühling

Der Glaube an Gott wächst wie ein Baum aus einem Samen. Aus dem kleinsten Samenkorn wächst irgendwann ein Stamm mit Ästen und Zweigen, in denen sich die Vögel des Himmels niederlassen. **Lies nach im Neuen Testament, Matthäus 13, 31**



### Falte fantastische Falter!

Bemale eine weiße Papierserviette mit Wasserfarben. Falte und klemme sie mittig in eine Wäscheklammer. Auf die zeichnest du mit einem Stift ein Gesicht. Als Fühler stecke Pfeifenputzer in die Klammer. Und jetzt: losflattern!



### Hilf den Insekten!

Pflanze bienenfreundliche und einheimische Pflanzen auf dem Balkon und im Garten, zum Beispiel blühende Kräuter wie Thymian und Oregano. Kaufe Honig nur von Imkern aus deiner Gegend. Fülle ein Schälchen mit Steinen und Wasser als Tränke für Insekten und Vögel.



### Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [benjamin-zeitschrift.de](http://benjamin-zeitschrift.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)



## Wir sind für Sie da:

### Pfarrer

Dr. Thomas Kellner  
Tel.: 0511.98 29 012  
thomas.kellner@  
bistum-hildesheim.net

### Pastor

Christoph Harmening  
Tel.: 0511.52 31 12  
Mobil: 0157.79 06 44 06  
christoph.harmening@  
bistum-hildesheim.net

### Gemeindereferentin

Dagmar Fromm-Brauner  
Tel.: 0511.95 25 273  
Mobil.: 0176.28 68 8469  
dagmar.fromm-brauner@  
bistum-hildesheim.net

### Projektreferentin Kirche im Neubaugebiet

Schwester Magdalena Winghofer CJ  
Tel.: 0151/20206472  
magdalena.winghofer@  
bistum-hildesheim.net

### Verwaltungsbeauftragter

Wolfgang Richter  
wolfgang.richter@  
bistum-hildesheim.net

### Pfarrsekretärin

Christina Jagodzinski  
erreichbar im Pfarrbüro,  
Tel.: 0511.52 31 12  
Böhmerwaldstraße 8,  
30559 Hannover

### Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

09:00 Uhr - 12:00 Uhr

### Mittwoch

10:00 Uhr – 17:00 Uhr  
pfarrbuero@heilige-engel.de

### Caritas-Sozialarbeiterin

Franziska Lange  
Mobil: 0178.98 23 997  
franziska.lange@caritas-hannover.de

### Ansprechpartnerin für Prävention von sexualisierter Gewalt

Dr. Stephanie Kiefer  
Mobil: 0176.84052327  
praevention@heilige-engel.de

### Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Detlef Brückner  
d.brueckner@heilige-engel.de

### Pfarrgemeinderat

Sabine Brückner (Vorsitzende)  
s.brueckner@heilige-engel.de

### Kirchenvorstand

Michael Peters (stellv. Vorsitzender)  
m.peters@heilige-engel.de



**DAHLER**

**Wir finden den Käufer,  
der Ihre Immobilie zu  
schätzen weiß.**

**Sie möchten wissen, was Ihre Immobilie wert ist?**  
Wir bewerten Ihr Haus oder Ihre Wohnung kostenlos  
und unverbindlich und beraten Sie umfänglich über  
die nächsten Schritte. Rufen Sie mich an:  
Solveig Klein-Franke T 0162 172 53 47.

**DAHLER** Hannover  
Inh.: ISC Immobilien GmbH  
Wedekindstraße 4 30161 Hannover  
T 0511 515 324 400 E hannover@dahler.com  
dahler.com/hannover



Oliver Menges

# BABST BESTATTUNGSHAUS

☎ (05 11) 980610 Tag & Nacht  
Oesterleystraße 14 · 30171 Hannover  
Hildesheimer Straße 126 · 30880 Laatzen  
Tempelhofweg 1 · 30179 Hannover

## Schluss mit Schleppen!



Seit über 120 Jahren für Sie unterwegs.  
In allen Stadtteilen Hannovers.



Getränke frei Haus mit wenigen Klicks unter:  
[www.getraenke-schlueter-onlineshop.de](http://www.getraenke-schlueter-onlineshop.de)



# LIEFER SERVICE

seit 1890 [www.getraenke-schlueter.de](http://www.getraenke-schlueter.de)



**Gott sagt dir zu:  
Ich will dich segnen,  
damit du ein Segen  
sein wirst.**

Genesis 12,2 (BasisBibel)